

Zukunft gestalten: *ein Fonds für Demokratie*

Die Angebote der gelben Villa sind für Kinder und Jugendliche kostenfrei und daher sind wir bei der Umsetzung auf Unterstützung angewiesen. Sie können uns konkret dabei helfen, den Schülerinnen und Schülern nicht nur Bildung zu schenken, sondern ihnen auch eine Stimme zu geben und spielerisch demokratische Prozesse zu erleben. Neben der wichtigen literarischen Erfahrung geht es in diesen Projektwochen vor allem um Selbstwirksamkeit, Beteiligung und ein faires Miteinander.

Zielgruppe und Inhalte: Speziell sprechen wir Schulen und Klassen mit besonderem Förderbedarf an, dazu zählen zum Beispiel Kinder aus einkommensschwachen Familien, mit einer Flucht- oder Migrationsgeschichte, mit Lese- oder Lernschwierigkeiten. Vielfältige kulturelle oder religiöse Lebensrealitäten verstehen wir dabei grundsätzlich als Stärke und Chance. Doch schon Kinder haben häufig Diskriminierungs- und Ausgrenzungserfahrungen, umso entscheidender ist frühe Demokratiebildung im Alltag, weil sie Teilhabe, Selbstvertrauen und damit auch gesellschaftliche Integration stärkt. Sie beginnt im Kleinen und soll als positive Erfahrung erlebbar werden.

In den in diesem Format angebotenen Workshops lernen die Kinder

- zuzuhören und andere zu respektieren
- Vorurteile abzubauen
- sich eine Meinung zu bilden und diese zu äußern
- Entscheidungen zu treffen und zu vertreten
- Kompromisse einzugehen
- Verantwortung zu übernehmen
- Sprache und Ausdruck als Werkzeug für Teilhabe zu schulen
- Geschichten und Ideen kreativ umzusetzen

Wirkung: Lehrkräfte berichten uns regelmäßig über eine große Begeisterung und anhaltende Motivation in den beteiligten Klassen, auch über ein gestärktes Selbstbewusstsein noch lange nach der Projektwoche – ein Zeichen für nachhaltige Lernerfahrungen außerhalb des Klassenzimmers. Unser Ziel ist es darüber hinaus, dass die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler das Erlebte und Erlernte nicht nur zurück in ihre Schulen, sondern auch in ihre Freundeskreise und Familien tragen, so wird der Wirkradius noch größer.

Unser Fonds für diesen Förderbereich ermöglicht es

- erfahrene Fachkräfte für die Workshoparbeit zu gewinnen
- die nötigen Materialien (Bücher, Verbrauchsmaterialien) anzuschaffen
- Autorinnen und Autoren einzuladen
- den Klassen ein eigenes Budget für ein Wunschprojekt zur Verfügung zu stellen
- Demokratie als gelebtes Miteinander und gestaltbare Realität zu vermitteln
- zur Stärkung von Bildungsgerechtigkeit und sozialem Zusammenhalt beizutragen

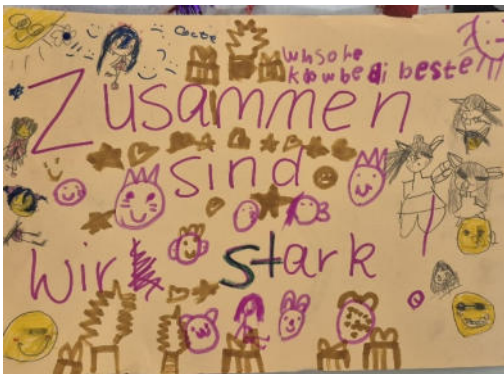
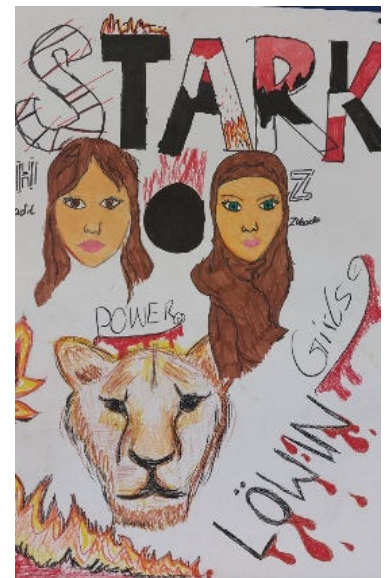
Fazit: Spenden in den Demokratiefonds geben Kindern nicht nur eine Stimme, sondern die Möglichkeit, ihre Ideen und Wünsche zu verwirklichen. Sie diskutieren und verhandeln auf Augenhöhe und erwerben dabei viele wertvolle Kompetenzen. Am Ende haben sie ein kleines Stück Demokratie konkret erlebt – eine große Hoffnung für die Zukunft unserer Gesellschaft.

Werden Sie Teil dieser Vision! Ihre Förderung ist mehr als eine Spende, sie ist eine Investition in die nächste Generation, in demokratische Werte und eine gemeinsame Zukunft, die lebenswert ist. Lassen Sie uns gemeinsam zeigen, dass Bildung und Kultur die stärksten Hebel für eine gerechte(re) Welt sind.

Interesse? Fragen? Ich freue mich auf Ihre Nachricht!



Impressionen





Grenzstrasse 7-8
13355 Berlin

Fon: 030 / 46 77 73 30
Fax: 030 / 46 77 73 40

<http://www.humboldthain-grundschule.de>
email:sekretariat@humboldthain.schule.berlin.de

Michael Raj Kunsmann
kunsmann@die-gelbe-villa.de

Berlin, 20.01.2026

Großes Dankeschön!

Sehr geehrter Herr Kunsmann,

im Dezember 2025 absolvierte die Klasse 2b unserer Schule an einem Demokratieprojekt in der gelben Villa.

Ich möchte mich sehr herzlich bei Ihnen für die Möglichkeit der Durchführung einer Projektwoche auch schon mit noch kleinen Kindern und beim anonymen Spender von 500€ für die demokratisch abgestimmte Entscheidung der Kids, einen gemeinsamen Ausflug ins Jump House zu unternehmen, bedanken. Die Schüler und Schülerinnen erlebten Demokratie durch eigenes Handeln hautnah und erlernten, dass sie mitentscheiden können. Sie erzählten begeistert von dieser besonderen Schulwoche. Damit wurde gezeigt, dass das Lernen auch außerhalb der Schule stattfindet, man mitgestalten kann und Freude dabei hat.

Mit freundlichen Grüßen und den besten Wünschen für eine weitere gute Zusammenarbeit und persönliches Wohlergehen



Y. Bluhm
Schulleiterin